

Medieninformation

654/2022
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)
Philipp Strehle (ps)
Marco Schulze (ms)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
2. Dezember 2022

Landeshauptstadt Dresden

Jugendlicher überfallen

Zeit: 01.12.2022, 22:35 Uhr
Ort: Dresden-Altstadt

Am Donnerstagabend haben fünf Unbekannte einen 17-Jährigen beraubt.

Die Täter sprachen den Jugendlichen auf der Wallstraße an und forderten die Herausgabe von Cannabis. Daraufhin holte er sein Portemonnaie aus seiner Bauchtasche und zeigte den Tätern, dass er kein Cannabis einstecken hatte. Einer der Täter entriss ihm daraufhin die Geldbörse, entnahm 135 Euro und gab sie ihm zurück. Ein weiterer Täter schlug den Jugendlichen ins Gesicht und verletzte ihn leicht. Die Polizei ermittelt nun wegen räuberischer Erpressung.
(ms)

Einbrecher stahlen Handys

Zeit: 01.12.2022, 05:20 Uhr festgestellt
Ort: Dresden-Altstadt

Unbekannte haben mehrere Handys aus einem Geschäft an der Waisenhausstraße gestohlen. Die Täter öffneten gewaltsam eine Tür zum Laden und entwendeten die Mobiltelefone. Abschließende Angaben zum Schaden liegen noch nicht vor. (uh)

Landkreis Meißen

Polizeieinsatz in Wohnung

Zeit: 01.12.2022, 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Ort: Radebeul-Kötzschenbroda

Am Donnerstag hat es einen Polizeieinsatz in Kötzschenbroda gegeben.

Eine Frau beschmierte zunächst eine Straße mit Farbe. Als Polizeibeamte sie daraufhin in ihrer Wohnung ansprachen, drohte sie ihnen. Dabei hielt sie ein

Hausanschrift:

Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:

Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Messer in der Hand. Die Beamten forderten daraufhin Spezialkräfte des Landeskriminalamtes zur Unterstützung an. Diese überwältigten die Frau und übergaben sie in medizinische Betreuung. Verletzt wurde niemand. (sg)

Pedelec gestohlen

Zeit: 30.11.2022, 15:30 Uhr bis 01.12.2022, 07:25 Uhr
Ort: Coswig

Unbekannte haben ein Pedelec von einem Grundstück an der Beethovenstraße gestohlen.

Das Fahrrad war mit einem Faltschloss angeschlossen, das die Täter aufbrachen. Das Zweirad hat einen Wert von rund 4.600 Euro. Es entstand ein Sachschaden von rund 50 Euro. (uh)

Steuerelement von Baumaschine gestohlen

Zeit: 01.12.2022, 08:00 Uhr festgestellt
Ort: Coswig

Unbekannte haben ein Steuerelement von einer Baumaschine an der Weinböhlauer Straße gestohlen.

Die Täter durchtrennten zwei Kabel und entwendeten das Bauteil im Wert von rund 10.000 Euro. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro angegeben. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Frau um 10.000 Euro betrogen

Zeit: 01.12.2022, 16:45 Uhr
Ort: Dippoldiswalde

Falsche Polizisten haben eine Frau (84) um rund 10.000 Euro betrogen.

Die Unbekannten riefen die Seniorin an und gaben sich als Polizisten aus. Sie behaupteten, dass eine angebliche Einbrecherbande die Frau im Visier habe und boten an, ihre Wertsachen in Sicherheit zu bringen. Die Frau willigte ein und übergab das Geld an einen Boten. Später erkannte sie den Betrug und informierte die Polizei.

Die Polizei rät:

Geben Sie am Telefon keine Auskunft über Ihre Konten und Ihre Wertsachen!

Die Polizei verwahrt kein Geld und keine Wertsachen für Bürger. Kommen Sie einer solchen Forderung nicht nach!

Seien Sie misstrauisch! Sprechen Sie im Zweifelsfall mit einer Vertrauensperson und informieren Sie die Polizei! (uh)

Einbrecher stahlen Werkzeug

Zeit: 30.11.2022, 19:10 Uhr bis 01.12.2022, 09:50 Uhr
Ort: Heidenau

Einbrecher haben Werkzeug aus einem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Rosa-Luxemburg-Straße gestohlen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in den Keller und brachen die Tür zu einem Verschlag auf. Aus diesem entwendeten sie Elektrowerkzeug im Wert von rund 300 Euro. Der Sachschaden wurde mit etwa 20 Euro angegeben. (uh)

Trickbetrüger scheiterten

Zeit: 01.12.2022, 12:45 Uhr
Ort: Bad Schandau

Unbekannte haben versucht einen 52-Jährigen am Telefon um rund 2.300 Euro zu betrügen.

Die Täter meldeten sich per SMS bei dem Mann und gaben sich als seine Tochter aus. Sie behaupteten, diese hätte aufgrund einer defekten SIM-Karte eine neue Nummer und baten um die Überweisung von rund 2.300 Euro zur Begleichung einer Rechnung. Der Mann wurde misstrauisch und rief seine tatsächliche Tochter unter der bekannten Nummer an. Er erkannte den Betrug und informierte die Polizei. (uh)